

Schongauer Nachrichten, 13. Mai 2005

Gelebte, europaweite Partnerschaft erfolgreich

Herzogsägmühle -

Bildungsträger, Vertreter der Agenturen für Arbeit, der Job-Center, Arbeitsgemeinschaften, Politiker und an der ersten „EQUAL“ - Phase Beteiligte trafen sich jetzt in der Herzogsägmühler Deckerhalle, um auf die vergangenen drei Jahre der „EQUAL I“ - Förderphase zurück zu blicken.

Alleine in diesem Zeitraum sind über 2,5 Millionen Euro in die Region der Entwicklungspartnerschaft Allgäu-Oberland (EP-AO), der größten Entwicklungspartnerschaft Bayerns, geflossen. Herzogsägmühle, Gesellschafter der EP-AO, beteiligte sich mit den Projekten „Online Handicap Aktiv Herzogsägmühle“, dem „Europäischen Computerführerschein“ und „Pfaffenwinkel barrierefrei“ an der nun zu Ende gehenden Förderphase „EQUAL I „.

Die EP-AO wird auch in der zweiten „EQUAL“ - Förderphase dabei sein und kann insgesamt 1,7 Millionen Euro europäische Fördergelder für die Region abrufen.

Gemeinsam mit der VHS Sonthofen, Garmisch-Partenkirchen, Landsberg, Kaufbeuren, Frau und Beruf Landsberg/Garmisch und dem bfz Kempten hatte Herzogsägmühle den ersten „EQUAL“ – Antrag gestellt. Anschließend folgte die Gründung der EP-AO-GmbH. „Hier in Herzogsägmühle sind Steuergelder gut angelegt“, so Herzogsägmühle-Direktor Wilfried Knorr.

Davon überzeugten sich vor Ort Harald Kühn, Landrat Garmisch-Partenkirchen, und Ferdinand Pilzweiger, Direktor der Agentur für Arbeit Weilheim.

In einem Film wurden die Integrationserfolge dokumentiert: Mit „EQUAL“ konnten in Herzogsägmühle viele benachteiligte Menschen, vor allem Jugendliche, gefördert und ihre Chancen zur Integration auf dem Arbeitsmarkt verbessert werden. In Absprache mit den Mitgliedern aus Irland, Spanien, Griechenland und Italien war ein Einblick in die Kulturen transnationaler Partner möglich.

□ Die zweite Phase

Die zweite „EQUAL“ – Förderphase beginnt im Sommer 2005. Im neuen Projekt KiT „Kompetenzen im Tourismus“ will die EP-AO mit einer Qualifizierungsoffensive im Tourismus in der Region tätig werden: Tourismus-Mitarbeiter an der Basis sollen die Chance zur Qualifizierung erhalten.

Herzogsägmühle steigt in die „EQUAL II „ – Phase mit „**RITA**“ ein (**Regionales Info- und Kompetenzzentrum Tourismus für Alle**). Das Diakoniedorf möchte im Bereich des barrierefreien Tourismus in der Region Akzente setzen.



Partner beim Equal-Projekt: (von links)
Manfred Zellner, Michael O'Brian, Jack Martin, Klaus Barthel und
Wilfried Knorr bei der Abschlussveranstaltung in Herzogsägmühle
Foto: sn